

Ansarollah greifen saudische Luftwaffenbasis an

Sanaa. Die Ansarollah (»Huthi«) in Jemen haben nach eigenen Angaben am Montag große Drohnenangriffe auf die King-Khaled Luftwaffenbasis im Süden Saudi-Arabiens gestartet, wie der ihnen nahestehende TV-Sender *Al-Masirah* berichtete. Die Angriffe kamen nur eine Stunde nach zweitägigen von der UNO initiierten Friedensgesprächen zwischen der Miliz und der von Saudi-Arabien unterstützten Exilregierung von Abed Rabbo Mansur Hadi. In dem Bericht sagte der Ansarollah-Militärsprecher Yahya Sarea, dass die Angriffe eine »Vergeltung für die jüngsten aggressiven Luftangriffe unter saudischer Führung gegen den Jemen« gewesen seien. Er fügte hinzu, dass die Angriffe auf Saudi-Arabien bis zum Ende der »Aggression und Wirtschaftsblockade« fortgesetzt würden.

Vertreter der jemenitischen Exilregierung und der Ansarollah trafen sich am Sonntag zum ersten Mal seit fünf Monaten, um die Verhandlungen über den ausgesetzten militärischen Rückzug aus Hodeidah, der wichtigsten Hafenstadt des Jemen und Haupttor für Importe und humanitäre Hilfe, wieder aufzunehmen. (Xinhua/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/358994.ansarollah-greifen-saudische-luftwaffenbasis-an.html>